

LKR Stadtratsfraktion

Rathaus Siegburg
Nogenter Platz
53721 Siegburg
www.lkr-siegburg.de



Bürgermeister der Stadt Siegburg
Herrn Franz Huhn
Rathaus
Nogenter Platz
53721 Siegburg

Siegburg, den 13.05.2020

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.05.2020

Aussetzung der Gewerbesteuer für Siegburger Gewerbetreibende 2020/2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28. Mai 2020 stellt die LKR-Fraktion folgenden Antrag:

Die Kreisstadt Siegburg setzt ab 01.07.2020 für das verbleibende Jahr 2020 und das komplette Jahr 2021 die Gewerbesteuer aus.

Die Siegburger Innenstadt ist in Gefahr, nach der Pandemie weiter zu veröden. Zunächst war es das geänderte Kaufverhalten durch den Internethandel, welches den Einzelhändlern schwer zu schaffen machte. Durch die Pandemie haben jetzt noch mehr Menschen den Onlinehandel für sich entdeckt, da dies in den vergangenen Wochen oft schlicht der einzige Weg der Beschaffung war. Vor der Krise hatten wir in Siegburg ca. 40 leerstehende Ladenlokale in der Innenstadt. Bisher war die Antwort der lokalen Politik, weitere Ladenlokale am Allianzparkplatz und an der Kaiserstraße zu errichten. Dies wurde von der LKR schon vor der Pandemie als schwer verständliche Vorgehensweise kritisiert. Wir haben Leerstand in der Siegburger Innenstadt und bauen weitere Ladenlokale?

Die LKR schlägt als Anschubfinanzierung nach der Pandemie und zur Belebung der Siegburger Innenstadt, ab 01.07.2020 für das verbleibende Jahr 2020 und für 2021 eine Befreiung der betroffenen Siegburger Gewerbetreibenden von der Gewerbesteuer vor.

Wir bewerten die zeitweise Aussetzung der Gewerbesteuer in der Kreisstadt ebenfalls als ein geeignetes Mittel, neue Dienstleistungsbetriebe in Siegburg anzusiedeln.

Wenn ein Gewerbetreibender jetzt plant, ein Dienstleistungsunternehmen im Rhein-Sieg-Kreis zu eröffnen, wird er sich eher für Siegburg entscheiden, da hier neben anderen Vorteilen auch temporär keine Gewerbesteuer erhoben wird.

Durch die herrschende Pandemie werden die Gewerbesteuereinnahmen ohnehin in hohem Maße wegbrechen. Die haushaltstechnisch vorgesehenen Beträge werden bei weitem nicht erreicht werden.

In den nächsten Wochen und Monaten wird eine komplett neue Haushaltssituation vorliegen und ein neuer oder ein Nachtragshaushalt für Siegburg beschlossen werden müssen.

Die vorgesehenen Mittel für die ehemals geplante Rathaussanierung können dann anderweitig eingesetzt werden. Eine Rathaussanierung lehnt die LKR-Fraktion bekanntermaßen aus betriebswirtschaftlichen Gründen ab und ist nach der Pandemie auch haushaltstechnisch schlicht unrealistisch.

gez. Ralph Wesse

LKR-Fraktionsvorsitzender